

Niederschrift

**über die 7. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Rechnungsprüfungsausschusses am Montag, 23.04.2012 um 17:00 Uhr, im Rathaus,
Raum 105**

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Hartmut Toska

Grüne

Ratsmitglieder

Herr Hans-Georg Bader

SPD

Herr Hans-Werner Schneller

SPD

Herr Dominik Stöter

SPD

Frau Claudia Schlottmann

CDU

für Martin Schulte

Herr Norbert Schreier

CDU

für Rainer Schlottmann

Herr Walter Corbat

BÜRGERAKTION

Frau Dr. Christina Krasemann-Sharma

BÜRGERAKTION

für Alfred Will

Herr Thomas Remih

FDP

Frau Marlene Kochmann

dUH

Herr Dr. Heimo Haupt

Freie Liberale

Von der Verwaltung

Herr 1. Beig. Norbert Danscheidt

Herr Beig. Reinhard Gatzke

Frau Beig. Rita Hoff

Herr Kämmerer Heinrich Klausgrete

Frau Stephanie Heise

Herr Michael Witek

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Controlling in der Stadtverwaltung Hilden - Situationsbericht und Vorschläge zur Ver-

besserung - 1. Einzelprüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Hilden im Jahr 2011 - Soweit zu diesem Tagesordnungspunkt noch Berichtsexemplare benötigt werden, geben Sie dem RPA bitte eine Nachricht; es sind noch einige Überexemplare vorhanden.

WP 09-14 SV 14/024

- 3 Laufende Tätigkeiten des Rechnungsprüfungsamtes seit dem 01.04.2011

WP 09-14 SV 14/027

- 4 Externe Organisationsuntersuchung der Gesamtverwaltung zur Haushaltskonsolidierung; Empfehlung 5 zur Reduzierung der Stellenausstattung im Rechnungsprüfungsamt

WP 09-14 SV I/009

- 5 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

- 6 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Toska, eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Unterlagen vollständig zugegangen sind.

Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich keine.

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

1 Befangenheitserklärungen

Es erklärte sich niemand für befangen.

- | | | |
|---|--|-----------------------|
| 2 | Controlling in der Stadtverwaltung Hilden - Situationsbericht und Vorschläge zur Verbesserung - 1. Einzelprüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Hilden im Jahr 2011 - Soweit zu diesem Tagesordnungspunkt noch Berichtsexemplare benötigt werden, geben Sie dem RPA bitte eine Nachricht; es sind noch einige Überexemplare vorhanden. | WP 09-14 SV
14/024 |
|---|--|-----------------------|
-

Rm. Corbat/BA/CDf reichte für seine Fraktion den folgenden Beschlussvorschlag ein:

„Der Rechnungsprüfungsausschuss bekennt sich zur Notwendigkeit einer Steuerung und Überwachung auf der Grundlage strategischer Ziele (Controlling).“

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat unter Berücksichtigung der mit städtischen Gesellschaften getroffenen Zielvereinbarungen einen Beschlussvorschlag hinsichtlich der für den „Konzern Stadt“ zu definierenden Ziele vorzulegen.“

Rm. Remih/FDP begrüßte den Antrag der Grünen, dem er auch zustimmen werde. Controlling sei eine wichtige führungsunterstützende Maßnahme die zur Entlastung des Verwaltungsvorstandes führe.

Dem Antrag der BA/CDf werde Rm. Bader/SPD nicht zustimmen. Das Definieren von Zielen sei nicht Aufgabe der Verwaltung sondern der Politik. Der Antrag der Grünen würde da in die richtige Richtung gehen. Bei der Festlegung der Ziele sei es wichtig langfristige, nachhaltige Ziele zu formulieren. Die Zieldefinition sei der erste Schritt, erst im Anschluss daran, könne die Stelle eines Controllers besetzt werden.

Rm. Corbat/BA/CDf machte noch einmal deutlich, dass ein Controlling nicht nur für die Stadt Hilden sondern für den „Konzern“ Stadt Hilden eingeführt werden müsse.

Ein strategisches Controlling beziehe sich immer auf den Konzern erläuterte Rm. Remih/FDP und bat andere Städte, die bereits Controlling eingeführt haben, als Beispiele heranzuziehen.

Herr 1. Beigeordneter Danscheidt wies darauf hin, dass endgültig über den Antrag im Rat zu entscheiden sei. Nach einer kurzen Diskussion um die organisatorische Anbindung eines strategischen Controllings erläuterte 1. Beigeordneter Danscheidt, dass es sich bei Controlling um eine Stabstelle der Verwaltungsführung zur Steuerungsunterstützung handele und von daher eine Controlling Stelle sinnvollerweise auch dem Bürgermeister zuzuordnen sei.

Nach einer weiteren Aussprache zog Rm. Corbat/BA/CDf den Antrag seiner Fraktion zurück und erklärte, dass seine Fraktion den Antrag der Grünen mittragen werde.

Beschlussvorschlag:

„Die Verwaltung unterbreitet einen Vorschlag, wie unter Beteiligung der politischen Gremien eine umfassende Zielvereinbarung hinsichtlich Qualität und Quantität städtischer Leistungen erarbeitet

werden könnte.

Die Vorlage soll u.a. Aussagen zu einem geeigneten zeitlichen und organisatorischen Rahmen beinhalten.

Ziel ist es Voraussetzungen zu schaffen, das finanzielle, Leistungs- und Wirkungsaspekte gleichermaßen berücksichtigt.“

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

3	Laufende Tätigkeiten des Rechnungsprüfungsamtes seit dem 01.04.2011	WP 09-14 SV 14/027
---	---	-----------------------

Einzelne Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt wurden durch die Verwaltung beantwortet.

Der Rechnungsprüfungsausschuss nahm Kenntnis von den laufenden Tätigkeiten des Rechnungsprüfungsamtes seit April 2011.

4	Externe Organisationsuntersuchung der Gesamtverwaltung zur Haushaltskonsolidierung; Empfehlung 5 zur Reduzierung der Stellenaussstattung im Rechnungsprüfungsamt	WP 09-14 SV I/009
---	--	----------------------

Die anwesenden Mitglieder waren sich einig darüber, dem Vorschlag des Gutachtens des Beratungsinstituts nicht zu folgen.

Rm. Kochmann/dUH bat aber weiterhin nach Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Städten zu suchen und den Rechnungsprüfungsausschuss jährlich über den Sachstand zu informieren.

Dies sicherte 1. Beigeordneter Danscheidt zu.

Beschlussvorschlag:

„Die Empfehlung 5 des Beratungsinstituts BSL Public Sector Management GmbH die Stellenaussstattung des Rechnungsprüfungsamtes um eine VZÄ zu reduzieren wird abgelehnt.“

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen

5	Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
---	--

Keine

6	Entgegennahme von Anfragen und Anträgen
---	---

Keine

Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

Hartmut Toska
Vorsitzender

Schriftführer/in

Gesehen:

Horst Thiele
Bürgermeister